

Abonnementspreis:
Halbjährlich 5 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Harmonizelle oder
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Drucke und Gelber franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Montag,

Nro. 291

den 23. Oktober 1854.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Anzeigen.

1739^{2]} Bekanntmachung.

Auf Sonntag den 29. Weinmonat, Mittags 12 Uhr, sind gemäß Regierungsschlusnahme vom 11. Weinmonat die Erneuerungswahlen für die Nationalräthe und die Geschwornen für die eidgenössischen Appellgerichte angesetzt.

Die nach §. 27 der Staatsverfassung stimmfähigen Bürger des Wahlkreises Luzern treten im Posthof zu Luzern zusammen, woselbst für die Wähler der Stadtgemeinde Luzern der Namensaufruf wie üblich quartierweise vorgenommen wird. Da jedoch seit dem 16. Weinmonat eine Revision der Stimmregister hinsichtlich des Wohnorts der Stimmfähigen nicht mehr stattfinden konnte, so werden anmit diejenigen, welche ihren Wohnort seit der letzten Gemeindeversammlung geändert, aufgefordert, noch beim Namensaufruf desjenigen Quartiers zu erscheinen, in welchem sie sich früher aufgehalten.

Das im Uebrigen bereinigte Stimmregister liegt bis und mit Samstag den 28. Weinmonat auf der Stadtrathskanzlei den Bürgern zur Einsicht offen, was anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Spätere Reklamationen werden nicht mehr angenommen.

Luzern, den 19. Oktober 1854.

Der Präsident:

J. Winkler.

Namens des Stadtraths;

Der Stadtschreiber:

Schürmann.

1708^{3]} Ausschreibung.

Wer die Ausführung der weiteren Korrekturierung des Reußflusses oberhalb der Seedorferbrücke, betragend eine Länge von circa 4800 Fuß (wobei 1500 Fuß Durchstich sammt Steindamm, das übrige Fallschindendamm) nach vorliegendem Plane zu übernehmen wünschet, ist hiemit eingeladen, seine Angebote bis spätestens am 15. künftigen Wintermonats an das dasige Wuhrgericht versiegelt einzugeben. Pläne, Vorschriften und Baubeschriebe können bei dasiger Standeskanzlei eingesehen werden.

Altdorf, den 16. Oktober 1854.

Für das Sekretariat des Wuhrgerichtes
des Bezirkes Uri;

Der Landschreiber:

Gisler.

1729^{2]} Der Arbeitsauschuß des Armenvereins der Stadt Luzern zeigt einem geehrten Publikum an, daß jeden Montag und Donnerstag von 8^{1/2} bis 11 Uhr in den Zimmern Nr. 8 und 10 bei den Barfüßern nachstehende Gegenstände zu billigen Preisen zu haben sind, als: von allen Qualitäten wollene und baumwollene Strümpfe und Socken, gebleichte und ungebleichte Manns-, Frauen- und Kindshemden, gewaschenes und ungewaschenes Garn, sowie von allen Qualitäten gebleichte und ungebleichte Leinwand.

Der Arbeitsauschuß.

1753] Verzeichnisse einer werthvollen

Bücher-Sammlung

musikalischer Instrumente, Musikalien, Landkarten, mathematischer und anderer Kunstgegenstände, welche Donnerstag den 26. Oktober gegen baare Bezahlung bei J. E. Seiler, Antiquar und Kunsthändler in Schaffhausen, öffentlich versteigert werden, sind gratis zu haben und können Bestellungen abgegeben werden bei

Heinrich Däniker,

Leihbibliothekar am Schwanenplatz.

 Die Schützen-Gesellschaft von Weggis hält ihr statutengemäßes Auschießen im Betrage von zirka 300 Frkn. laut erscheinendem Plane den 5., 6. und 7. Wintermonat, und es ladet zu zahlreichem Besuche höflichst ein

1730^{2]}

der Schützenrath.

1005^{38]}

Für Auswanderer.

Beim unterzeichneten patentirten Generalagenten der Auswanderungsanstalt Beck u. Herzog in Basel können stets Auswanderungsverträge abgeschlossen werden. Nächste Abfahrten ab Luzern für nach New-York und New-Orleans den 29. Oktober, 2., 22. November; nach Australien den 2. und 22. November.

C. Müller, Kapellgasse 269.

1719^{3]} Bei Unterzeichnetem können folgende Personen nach der Kolonie Neu-Süd-Wallis Afforde abschließen: zwei Familien, bestehend aus 4 Personen, Landarbeiter; vier einzelnstehende Landarbeiter, 25 einzelnstehende Schäfer. Ohne gute Zeugnisse ist es unnöthig sich anzumelden. Abfahrt am 18. November.

C. Müller, Argent, Kapellgasse 269.

1737^{2]} Unterzeichnete hat im Hause des Herrn Dekateur Erhart an der Reuß eine Wascherei errichtet. Prompte Ausführung der Aufträge, schöne und sorgfältige Arbeit und billige Preise werden sie dem Vertrauen des Publikums empfehlen.

Frau Katharina Schmidlin.

ständig zurück-
ig der russi-
sehr gedruckte
7 bis 8000

ie N. 3.3.,
i Bellenz und
19. Abends

Dfr. wurde
Luzern um

ident, Hr. v.
ien abgereist,
zwischen den
der orienta-
ht spricht von

ch die immer
rung hervor-
den Versuch
rahtes gleich-
nämlich von
telegraphiren.
nister Baum-
1. Das Ver-
einen bedeut-
gebührt dem

Magram nach
erbande, 20
ächtigen Za-
Geld betrug
von 70,000
efand, wurde

6. November

von der Gar-
r Zerstörung
ser Moniteur
des französ-
10.) an den
r wurde durch
antimopel ge-
sen, heißt es,
4000 Mann

ach Depeschen
3 bei Oldfort
Aus Kon-
am 9. seien
gewesen; der
id.

vom S. be-
Befestigungen
abe gar keine
den 400 Ka-
i ihre Wälle

druckerei.